



Christian Alois Bucher

Verwaltungsratspräsident



Christian Bucher ist seit September 2024 Verwaltungsratspräsident der sensusplus AG. Er ist in Römerswil aufgewachsen und wohnt auch heute noch dort auf dem väterlichen Hof. «Ich bin seit jeher fasziniert von der Möglichkeit, beim Sparen Zinsen zu erhalten». Das habe ihn vor 40 Jahren dazu bewegt, eine Banklehre zu machen.

Und der Faszination der Geldanalage ist er bis heute treu geblieben. Dass er 2009 zur Firma CORUM Vermögensverwaltungs AG, die sein Bruder Stefan gegründet und aufgebaut hat, gewechselt habe, sei einem glücklichen Zufall geschuldet. Die Zusammenarbeit mit Menschen ist es, die Christian Bucher täglich antreibt: «Mir ist es wichtig zu erfahren, was ihre Bedürfnisse und Wünsche sind. Jeder Mensch ist anders und hat einen anderen Hintergrund, eine andere Geschichte.» Einen allgemein gültigen Tipp, sein Vermögen gewinnbringend anzulegen, möchte er denn auch nicht geben: «Es gibt viele unterschiedliche Faktoren, die eine Anlageempfehlung beeinflussen, wobei insbesondere die Zeit eine wichtige Rolle spielt.» Es ist ihm wichtig, dass der Kunde oder die Kundin gut informiert ist. Das beinhaltet selbstverständlich auch «bad news».

«Einen Schönwetterkapitän braucht niemand. In meinem Dienstleistungsverständnis ist man auch dann für die Kundschaft da, wenn es stürmisch wird und scheut sich nicht vor diesen vermeintlich schwierigen Gesprächen und allfälligen Auseinandersetzungen». Christian Bucher ist sehr belesen. Es fällt ihm deshalb leicht, immer auf dem neuesten Stand zu sein, was auf den Anlagemarkten gerade passiert. Dabei konzentriert er sich auf einige wenige Quellen und stellt so sicher, dass er sich nicht im grossen Pool der Wirtschaftsnews verliert. Nachdem er nun während 15 Jahren in Zürich gearbeitet hat, schliesst sich der Kreis mit der Übernahme der sensusplus AG und der Rückkehr nach Menziken wieder. «Als ich nach dem «Abverdienen» im Militär in Beromünster meine erste Stelle bei der «Bank in Menziken» angetreten habe, waren Ruedi Hug und Gilbert Jungo bei der gleichen Bank tätig. Da ich meine Fähigkeiten in den 90er Jahren in verschiedenen Filialen im Wynen- und Seetal einsetzen durfte, kenne ich die Region bestens. Dass ich nun die Firma von Ruedi und Gilbert in Menziken übernehmen und weiterentwickeln darf, ist für mich eine grosse Freude.»

DREI FRAGEN AN CHRISTIAN BUCHER

Wie bringen Sie berufliche Verpflichtungen und den privaten Ausgleich in Einklang?

Da ich auf einem Bauernhof aufgewachsen bin, habe ich die Arbeit, die auch manchmal am Wochenende anfällt, nie als Belastung empfunden. Klar muss man sich abgrenzen und auch mal ausruhen können. Das gelingt mir aber gut, denn ich mache seit 40 Jahren mindestens vier Mal die Woche Krafttraining. Auch durch meine Hobbys (Literatur, Malerei, Musik, Philosophie, uvm.) und Freunde habe ich den idealen Ausgleich gefunden.

Welche Projekte und Veränderungen stehen im Bereich Vermögensverwaltung in den kommenden Jahren an?

Die Branche der Vermögensverwaltung befindet sich einem Umbruch. Durch die neuen Regulierungen in der Schweiz (Finanzdienstleistungsgesetz und Finanzinstitutsgesetz) und auch durch internationale Entwicklungen findet eine Konsolidierung statt. Zudem suchen viele Vermögensverwalter:innen eine Nachfolgelösung. CORUM hat deshalb 2019 die Wealth Management Platform gegründet, welche kleineren Vermögensverwaltern die Möglichkeit gibt, modular Dienstleistungen von uns zu beziehen. Wie die Übernahme der sensusplus AG zeigt, bieten wir auch hierfür Hand.

Was ist Ihrer Meinung nach das Wichtigste bei der Pflege von Kundenbeziehungen?

Der Kunde muss zu jeder Zeit gut informiert sein. Ehrlichkeit, Transparenz und eine persönliche Beziehung sind sehr wichtig. Gepaart mit einer grossen Fachkompetenz in der Gruppe können wir unsere Kund:innen in allen Lebenslagen richtig beraten und die geeigneten Lösungen finden.

Kontaktieren Sie mich!